

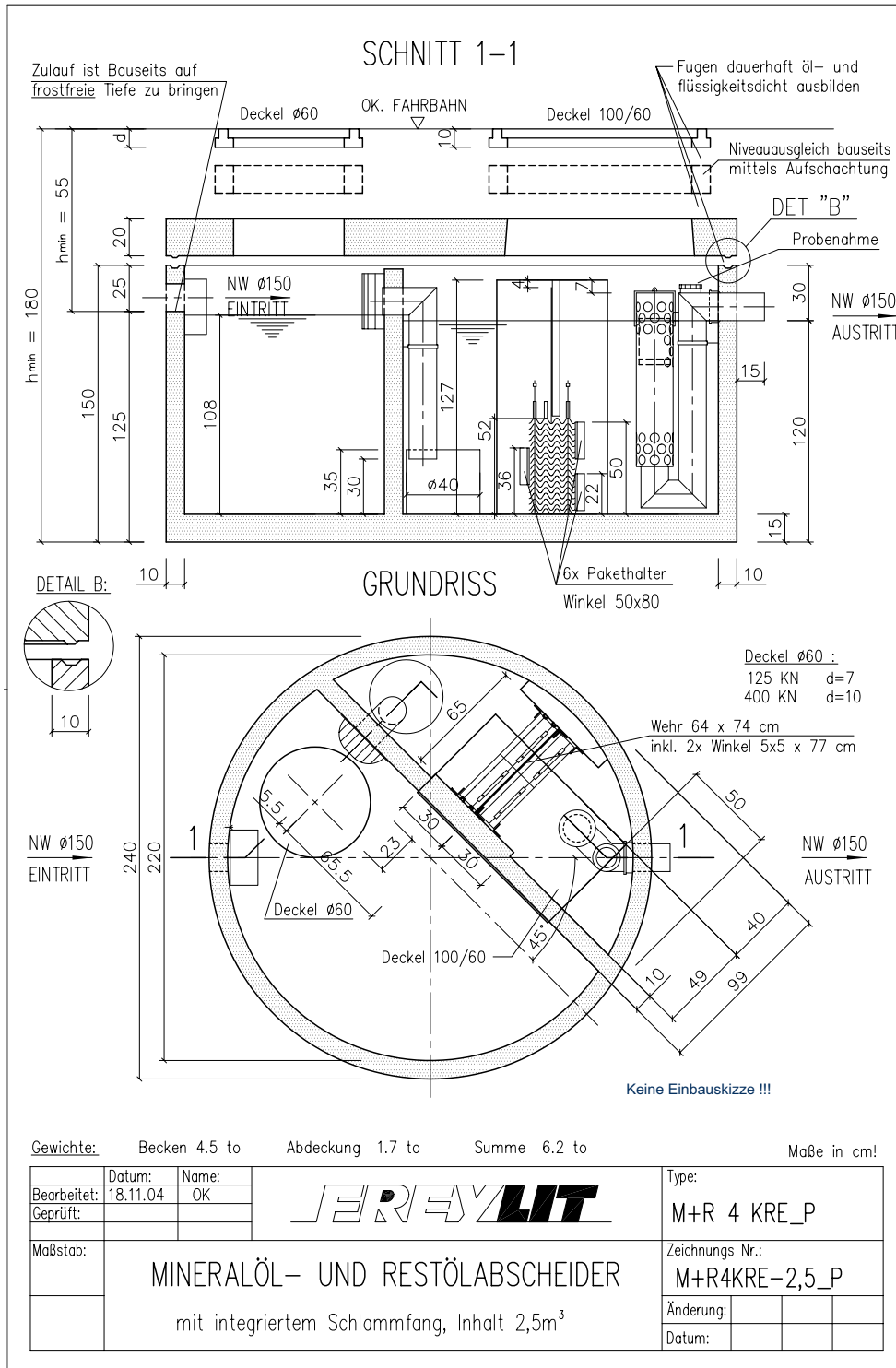
IBL Baustoff + Labor **GmbH**

Theillissengasse 3 2201 Gerasdorf
T 02246 20 500
F 02246 20 500 20

www.ibl.or.at

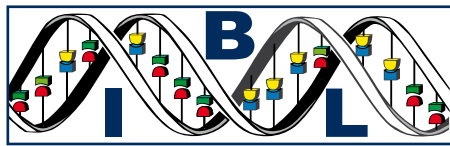
ibl@ibl.or.at

FREYLIT Kompakt Mineralölabscheider und Restölabscheider mit Trennwand



Alle Preise exkl. Ust., technische Änderungen, Druckfehler und alle Rechte vorbehalten.

IHR BAUSTOFF LIEFERANT



www.ibl.or.at

ibl@ibl.or.at

IBL Baustoff
+ Labor **GmbH**

Theillissengasse 3 2201 Gerasdorf
T 02246 20 500
F 02246 20 500 20

FREYLIT Mineral- und Restölabscheider Serie M+R KRE

EN 858 geprüft, Reinigungsklasse I, ÖNORM B5101

Kompaktgerät mit

- ▶ integriertem Schlammfang mit Trennwand
- ▶ Mineralölabscheider
- ▶ Restölabscheider
- ▶ Selbsttätiger Abschluss
- ▶ Probenahmestelle

Hauptmerkmal und Herzstück der Anlage

Der Abscheider arbeitet mit horizontalen, oliophilen, unverrottbaren Wellplatten aus Polypropylen (PP)

Verfahrensbeschreibung

Das Abwasser gelangt zuerst in den Schlammfangteil des Abscheiders. Aufgrund der Fließstrecke und des Nutzinhaltes kommt es zu einer Beruhigung des Abwassers und einer Sedimentation der Feststoffe. Der Schlamm wird durch die Trennwand vom Mineralölabscheiderteil zurückgehalten, sodass die Filterplatten nicht so leicht verschlammten können. Über das Eintrittsrohr gelangt das Abwasser (Öl/Wassergemisch) in den Mineralölabscheiderteil. Aufgrund des vorhandenen Eintrittswehres wird der Öl/Wasserstrom umgelenkt und es entsteht eine Strömung in Richtung Ölsammelschicht (Abscheideroberfläche), mit welcher große Öltröpfen sofort und rasch zu dieser nach oben geführt werden. Anschließend strömt das Wasser, in welchem sich noch kleine Öltröpfen befinden, in den Restölabscheider des Abscheiders.

Im Restölabscheider befindet sich das Herzstück des Abscheiders „die oliophilen Wellplatten“.

Das Abwasser, das vom Öl getrennt ist, wird nun über ein Tauchrohr, wo sich auch der selbsttätige Abschluss befindet, und über ein Steigrohr, wo sich die Probenahmemöglichkeit befindet, in die Kanalisation gedrückt.

Der Schwimmkörper des selbsttätigen Abschlusses ist so ausgewogen, dass dessen Oberkante ca. 35 mm über dem Wasserspiegel im Abscheider steht. Ist im Abscheider eine Ölschicht von ca. 110 - 230 mm erreicht (in Abhängigkeit des spezifischen Gewichtes des Öles), so fließt das Öl in den oben offenen Schwimmkörper und füllt diesen. Dadurch sinkt der Schwimmkörper und verhindert den Austritt ölhaltigen Abwassers in das Kanalsystem.

Bemerkung

Öle aus chemisch herbeigeführten stabilen Emulsionen, sowie gelöste Ölanteile werden nicht abgeschieden.

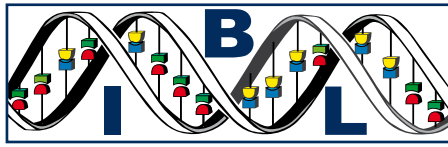
Herzstück des Mineralölabscheider

Detaillierte Funktionsweise der horizontalen, oliophilen, unverrottbaren Wellplatten aus Polypropylen

Die Wellplatten sind in einem Abstand von 12 mm (aufgebossene Distanzhalterungen) aufeinander gestapelt. Dadurch muss ein Öltröpfchen nur max. 12 mm steigen um eine Wellplatte zu berühren. Berührt nun ein Öltröpfchen eine Wellplatte, so bleibt er an ihr haften und gilt bereits als abgeschieden. Er steigt auf Grund seines spezifischen Gewichtes entlang der Wellplatte bis zum Wellenberg. Über Bohrungen in den Wellenspitzen (D 12 mm) gelangt, das im Wellenberg gesammelte Öl, zur Ölsammelschicht. Auf Grund der speziellen Konfiguration der Wellplatten, welche durch das Aufeinanderstapeln der einzelnen Wellplatten entsteht (Verjüngungen an den Wellenschenkeln und Erweiterungen an den Wellenbergen und Wellentälern) kommt es zu Geschwindigkeitsänderungen des ölhaltigen Wassers innerhalb der Wellenplatten, wodurch Partikelkollisionen (Koaleszenz) zwischen größeren mit kleineren Öltröpfen entstehen. Die durch diese Partikelkollision vergrößerten Öltröpfen steigen nun auf Grund ihrer Größe, wieder schneller nach oben und werden von den Wellplatten wieder abgefangen. Die Wellplattenlänge beträgt 250 mm.

Alle Preise exkl. Ust., technische Änderungen, Druckfehler und alle Rechte vorbehalten.

IHR BAUSTOFF LIEFERANT

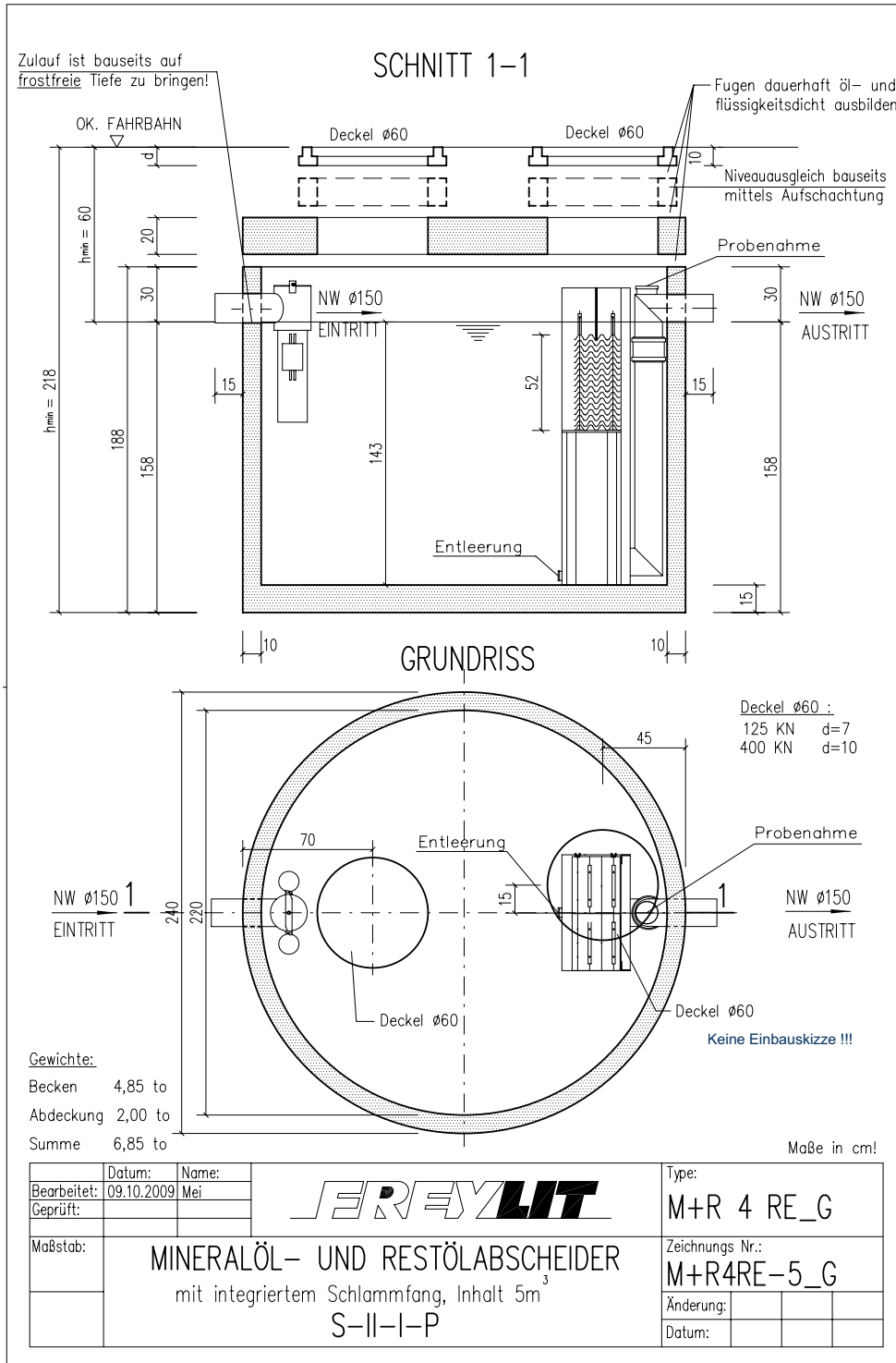


www.ibl.or.at ibl@ibl.or.at

IBL Baustoff + Labor **GmbH**

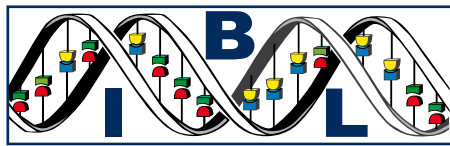
Theillissengasse 3 2201 Gerasdorf
T 02246 20 500
F 02246 20 500 20

Kompakt Mineralölabscheider und Restölabscheider ohne Trennwand



Alle Preise exkl. Ust., technische Änderungen, Druckfehler und alle Rechte vorbehalten.

IHR BAUSTOFF LIEFERANT



www.ibl.or.at ibl@ibl.or.at

IBL Baustoff
+ Labor **GmbH**

Theillissengasse 3 2201 Gerasdorf
T 02246 20 500
F 02246 20 500 20

Mineral- und Restölabscheider Serie M+R KRE

EN 858 geprüft, Reinigungsklasse I, ÖNORM B5101

Kompaktgerät mit:

- ▶ integriertem Schlammfang
- ▶ Mineralölabscheider
- ▶ Restölabscheider
- ▶ Selbsttätiger Abschluss und
- ▶ Probenahmestelle

Hauptmerkmal und Herzstück der Anlage

Der Abscheider arbeitet mit horizontalen, oliophilen, unverrottbaren Wellplatten aus Polypropylen (PP)

Verfahrensbeschreibung

Das Abwasser gelangt zuerst in den Schlammfangteil des Abscheiders. Aufgrund der Fließstrecke und des Nutzinhaltes kommt es zu einer Beruhigung des Abwassers und einer Sedimentation der Feststoffe. Gleichzeitig wird durch die Umlenkung des Öl/Wasserstromes die Anreicherung an größeren Öltröpfchen erreicht, die sich in der Ölsammelschicht (Abscheideroberfläche) auf Grund der Dichte, sammeln. Das Abwasser strömt danach in den Restölabscheider, wo sich die kleinen Öltröpfchen durch die Wellplatten (Herzstück) nach oben hin absetzen.

Das Abwasser, das vom Öl getrennt wurde, wird nun über ein Steigrohr, wo sich die Probenahmemöglichkeit befindet, in die Kanalisation gedrückt.

Der selbsttätige Abschluss sitzt hier seitlich bei der Einmündung in den Mineralölabscheider. Die Schwimmkörper sind so ausgewogen, dass Sie auf der Wasseroberfläche schwimmen und im Öl eintauchen. Bei Erreichen einer gewissen Ölschicht (in Abhängigkeit des spezifischen Gewichtes des Öles zw. 8-15cm), sinken diese unter die Wasserlinie ab. Dadurch wird die Verschlussklappe (Edelstahlplatte mit Dichtung) im Eintrittsrohr bewegt und dichtet gegen das PE Rohr ab. Somit wird das Austreten von bereits abgeschiedenem Öl aus dem Abscheider, sowie ein weiterer Zulauf von verunreinigtem Medium verhindert.

Bemerkung

Öle aus chemisch herbeigeführten stabilen Emulsionen, sowie gelöste Ölanteile werden nicht abgeschieden.

Mineralölabscheider mit Trennwand, Schlammfang 2,5 m ³ mit 400 kN Abdeckung, nach ÖNORM B5101							
Art. Nr.	Innen DM	Außen DM	Einbautiefe	Zulauftiefe (ZT)	Außentiefe (AT)	Gr.St.Gewicht	Gesamtgewicht
M+R 3KRE-2,5	2,20 m	2,40 m	1,80 m	55 cm	60 cm	4,50 to	6,20 to
M+R 4KRE-2,5	2,20 m	2,40 m	1,80 m	55 cm	60 cm	4,50 to	6,20 to
M+R 6KRE-2,5	2,20 m	2,40 m	1,80 m	55 cm	60 cm	4,50 to	6,20 to
Mineralölabscheider ohne Trennwand, Schlammfang 1,6 m ³ mit 400 kN Abdeckung, nach ÖNORM B5101							
M+R 3RE-1,6	1,50 m	1,70 m	1,85 m	60 cm	65 cm	3,15 to	4,05 to
Mineralölabscheider ohne Trennwand, Schlammfang 5,0 m ³ mit 400 kN Abdeckung, nach ÖNORM B5101							
M+R 4RE-5	2,20 m	2,40 m	2,18 m	60 cm	60 cm	4,85 to	6,85 to
M+R 6RE-5	2,20 m	2,40 m	2,18 m	60 cm	60 cm	4,85 to	6,85 to

Preise auf Anfrage!



Andere Größen auf Anfrage!

Wir bieten Ihnen sowohl Mineralöl- und Restölabscheider mit Filtertechnik als auch Nachrüstätze für bestehende Schwerkraftabscheider im Programm an.

Alle Preise exkl. Ust., technische Änderungen, Druckfehler und alle Rechte vorbehalten.

IHR BAUSTOFF LIEFERANT